



## BÜCHER DES OSTENS

LAO-TSE  
DIE BAHN UND DER RECHTE WEG  
Der chinesischen Urschrift nachgedacht  
von Alexander Ular  
14.—16. Tausend

TSCHUANG-TSE  
REDEN UND GLEICHNISSE  
Uebertragen von Martin Buber  
9.—11. Tausend

In Pappband je M. 4 - / In Halbpergament je M. 7.-

CURT GLASER  
DIE KUNST OSTASIENS  
Der Umkreis ihres Denkens und Gestaltens  
6.—9. Tausend / Mit 36 Bildtafeln  
In Halbleinen M. 10. - / In Halbpergament M. 12.—

KAKUZO OKAKURA  
DIE IDEALE DES OSTENS  
Uebertragen von Maguerite Steindorff  
6.—10. Tausend / Gebunden M. 5.—

X. TAKEUTSCHI  
DIE WAHRHEITSSUCHER  
Gespräche und Betrachtungen eines Japaners  
Eingeleitet von Wilhelm Solf  
In Halbleinen M. 5.—

HANS BETHGE  
NACHDICHTUNGEN ÖSTLICHER LYRIK  
ARABISCHE NÄCHTE / DIE CHINESISCHE FLÖTE  
JAPANISCHER FRÜHLING  
LIEDER DES HAFIS  
In Halbleinen je M. 4.— / In Seide je M. 7 50

DIE SCHÖNSTEN GESCHICHTEN  
AUS 1001 NACHT  
Volksausgabe in einem Bande  
11.—14. Tausend  
In Halbleinen M. 8.— / In Halbleder M. 12.—

Z

INSEL-VERLAG / LEIPZIG

Ⓚ

Von unserm

Ⓩ

# Jahrbuch für Kunstwissenschaft

Herausgegeben von Ministerialrat  
Dr. Ernst Gall

das zunächst in Hefen ausgegeben wurde,  
liegt jetzt

Band XVII, 1924/25

in einem Umfang von 311 Seiten mit 24 Ab-  
bildungen im Text u. 104 Abb. auf 66 Tafeln,  
geheftet M. 45.—, in Halbleinen geb. M. 50.—

fertig vor. Trotz des Namens „Jahrbuch“  
wollen wir von jetzt ab zur zwanglosen Form  
des bandweisen Erscheinens übergehen, das  
den Zwecken der Wissenschaft besser entspricht.  
Wir bitten das Sortiment im In- und Aus-  
lande, sich des Vertriebs mit aller Energie  
anzunehmen und durch Vorlegung des schönen,  
stattlichen und inhaltreichen Bandes neue Sub-  
skribenten zu gewinnen oder solche, die früher  
auf unsere Monatshefte für Kunstwissenschaft,  
die direkten Vorgänger des Jahrbuchs abon-  
niert waren, erneut dafür zu interessieren.

Die einmalige Bemühung gewährleistet einen  
jahrelangen sicheren Absatz, denn das Jahr-  
buch gehört zum unentbehrlichen Rüstzeug  
jedes ernsthaften Kunstfreundes, -forschers  
und Sammlers.

Die Bandzählung ist fortlaufend in der Reihe  
unserer Monatshefte für Kunstwissenschaft,  
deren unmittelbare Fortsetzung das Jahrbuch ist.

◆◆◆  
**Klinkhardt & Biermann, Verlag**  
Leipzig